

14 Empfehlungen für die Organisation der Nationalparkverwaltung

Die Nationalparkverwaltung Berchtesgaden ist eine staatliche Abteilung des Landratsamtes Berchtesgadener Land. Die Verantwortlichkeit liegt federführend beim Bayerischen Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen. Kooperierend sind die Bayerischen Staatsministerien des Inneren und für Landwirtschaft und Forsten einbezogen. Letzteres ist grundstücksverwaltende Behörde für die Schutzgebietsfläche mit Ausnahme von Königssee und Obersee. Grundstücksverwaltende Behörde für diese beiden Seen ist die Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen. Der Frei-

staat Bayern ist damit Eigentümer der gesamten Schutzgebietsfläche. Die genannten Staatsministerien sind verantwortlich für das Schutzgebiet. Die Bestimmungen der IUCN hinsichtlich der Zuständigkeiten sind erfüllt.

Die gegenwärtige Organisationsstruktur der Nationalparkverwaltung selbst ist bestimmt von der in der Vergangenheit dominierenden Nationalparkforschung. Demgegenüber ist insbesondere der Aufgabenbereich der Umweltbildung unzureichend vertreten. Im Laufe des nächsten Jahrzehnts ist der zu erwartende Personalwechsel für eine

neue Organisationsstruktur zu nutzen. Folgende Sachgebietsgliederung wird vorgeschlagen:

- Planung, Kartierung, Bild und Graphik
- Forschung
- Forstbetrieb, Wildbestandsregulierung, Erholungseinrichtungen
- EDV und Informationssysteme
- Umweltbildung, Aus- und Fortbildung
- Verwaltung

Die Organisation bildet den formalen Rahmen für die Effektivität einer Verwaltung. Entscheidend ist die Auswahl engagierter Mitarbeiter, die sich mit der Aufgabenstellung identifizieren können und aus dieser Position heraus nach außen einheitlich auftreten.